

Der treue und entschlossene Gottesknecht

Das dritte Gottesknechtslied:
Hören, Gehorsam, Entschlossenheit

Hansruedi Tresp

MA in Biblical and Theological Studies

Folie noch ausblenden

Einstieg mit Stein und Hammer

Stein nehmen und vorne auf den Boden legen

1) mit dem Hammer einen Schlag geben

Fragen:

- hat der Stein nachgelassen? - widerstandsfähig, hart, nicht zerbrochen
- hat der Stein gemeckert? - er ertrug still den Schlag

2) draufstehen

Fragen:

- ist der Stein kleiner geworden? - liess sich von meinem Gewicht nicht beeindrucken, blieb fest
- ist der Stein gewichen? - er war unbeweglich

Das 3. Gottesknechtslied in Jesaja spricht wie die anderen auch von unserem Herrn Jesus

Er hat in seinem Leben die Charakterzüge gezeigt, welche wir in diesem Stein beobachtet haben

3. Gottesknechtslied - Jes 50,4-9

Adonai [der Herr] Jahwe [mein Bundesgott]
befähigt mich zum Reden als Lernenden,
damit ich den Müden zu helfen weiss mit einem **Wort**.
Er weckt auf, Morgen für Morgen weckt er mir das Ohr,
damit ich höre wie ein Lernender [Jünger, Schüler].
Jesaja 50,4

Höre aufmerksam auf das Wort Gottes!

Hebr. Namen für Gott: Adonai Jahwe - 14-mal in Jesaja

- Adonai - Herr - entspricht dem gr. kyrios - auch für den Herrn Jesus im NT verwendet
- Jahwe - Eigenname Gottes - Wort ist verwandt mit dem Ich bin - der ewig Seiende, der mit Israel und mit uns einen Neuen Bund eingegangen ist

In Jesus vollkommen erfüllt

Prophetisch in Ps 40,7 Ohren hast du mir bereitet

Als Mensch hörte Jesus jeden Morgen zuerst auf den himmlischen Vater

Markus 1,35 Am Morgen, als es noch dunkel war, verließ Jesus die Stadt [Kafarnamum - Dorf des Trostes]. Er ging an einen einsamen Ort und betete dort.

Er, der das Wort selber war - hebr. Dabar, gr. Logos - am Anfang war das Wort

Wir haben das Wort Gottes in Händen

Hören wir täglich aufmerksam auf das Wort Gottes

seien wir Lernende, Jünger Jesu, Schüler zu Füßen des Herrn

Dann sind wir befähigt, wie Jesus, um den geistlich Ermüdeten heilsame Worte zu spenden:

Matthäus 11,28 Kommt her zu mir alle, die ihr mühselig und beladen seid, so will ich euch erquicken!

3. Gottesknechtslied - Jes 50,4-9

S.T.E.I.N.



Akronym mit dem Wort Stein

Im Bild aus der Wüstenwanderung, als Wasser aus dem Felsen (Stein) kam [ein Bild auf Christus], welcher den Durst des Volkes stillte, so sollen wir auch sprechfähige Steine sein, welche Worte der Erquickung zur Rechten Zeit haben

3. Gottesknechtslied - Jes 50,4-9

Adonai Jahwe hat mir die Ohren geöffnet.
Ich habe mich nicht verschlossen
und mich seinem Auftrag nicht entzogen.
Jesaja 50,5

Sei dem Herrn gehorsam!

Jesus hat nicht nur hingehört, sondern war dem Auftrag seines Vaters gehorsam
Er hat sich nicht widersetzt, auch wenn es als Mensch schwierig war:

Lukas 22,42 und [Jesus] sprach: Vater, wenn du diesen Kelch von mir nehmen willst – doch nicht mein, sondern dein Wille geschehe!

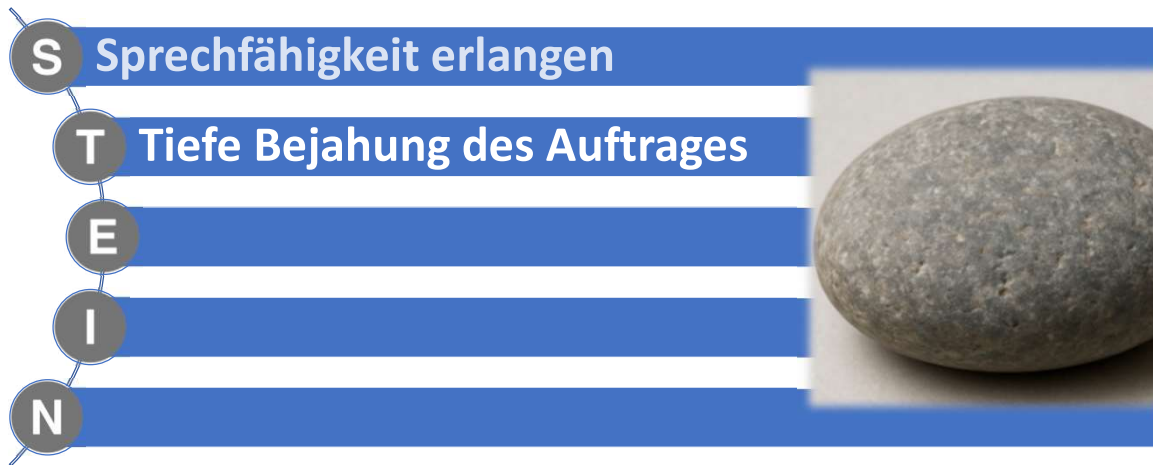
Er, der vollkommene Mensch, musste erfahrungsgemäss lernen, was es heisst, zu gehorchen, wie es Hebräer 5,8 steht:

Obwohl er Gottes Sohn war, hat er an dem, was er durchmachen musste, gelernt, was Gehorsam bedeutet.

Jesus ist unser vollkommenes Vorbild
Wir möchten ihm im Gehorsam nacheifern
Im Bewusstsein unseres Zukurzkommen

3. Gottesknechtslied - Jes 50,4-9

S.T.E.I.N.



Jesus ist der Eckstein der Gemeinde und wir sind lebendige Steine in diesem geistlichen Tempel gemäss 1Pe 2,5

So sollen wir unseren Auftrag [Funktion] tief bejahen und annehmen, wie es uns Jesus vorgelebt hat.

3. Gottesknechtslied - Jes 50,4-9

Als sie mich schlugen,
habe ich ihnen den Rücken dargeboten.
Als sie mir den Bart ausrissen,
habe ich meine Wangen hingehalten.
Mein Gesicht habe ich nicht verhüllt,
als sie mich beschimpften und anspuckten.
Jesaja 50,6

Sei bereit zum Leiden für Christus!

Hier sehen wir prophetisch direkt unseren leidenden Herrn Jesus:

Matthäus 27,29–30

Dann flochten sie [die Soldaten] eine Krone aus Dornenzweigen und setzten sie ihm auf. Schließlich drückten sie einen Stock in seine rechte Hand, nahmen Haltung an und höhnten: „Sei gegrüßt, König der Juden!“ Sie spuckten ihn an, nahmen ihm den Stock aus der Hand und schlugen ihn damit auf den Kopf.

Petrus [welcher damals zurückgewichen war] wiederum erläutert uns das folgende, damit wir dem Beispiel folgen:

1. Petrus 2,22–23

Er hat keine Sünde begangen, und kein unwahres Wort ist je über seine Lippen gekommen. Er wurde beleidigt und schimpfte nicht zurück, er litt und drohte nicht ‹mit Vergeltung›, sondern überließ seine Sache dem, der gerecht richtet.

Und weiter werden wir ermuntert:

1. Petrus 3,14–15a

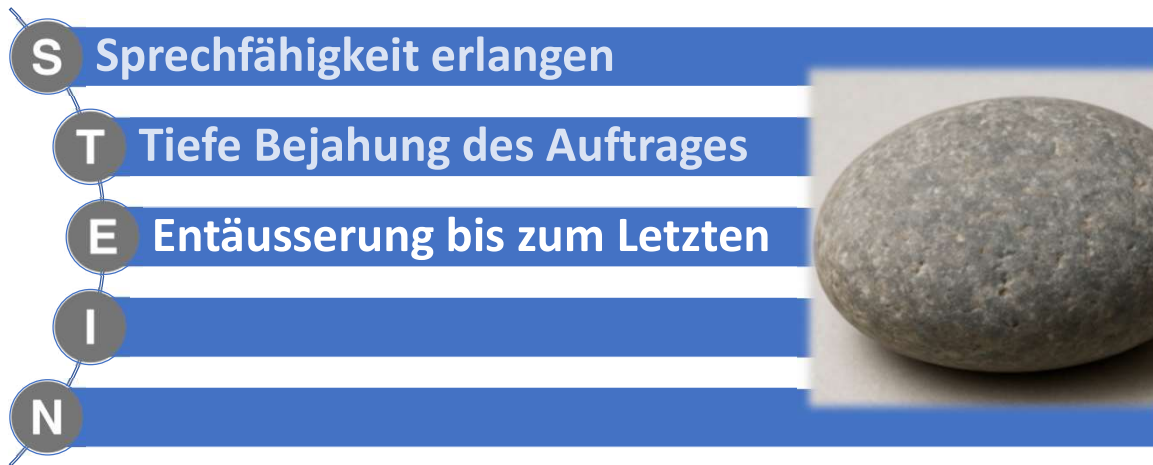
Und solltet ihr trotzdem leiden müssen – gerade weil ihr euch nach Gottes Willen richtet –, dann seid ihr glücklich zu preisen.

Habt keine Angst vor denen, die sich gegen euch stellen, und lasst euch nicht einschüchtern!

Ehrt vielmehr Christus, den Herrn, indem ihr ihm von ganzem Herzen vertraut. Sind wir bereit die Schmach Christi in der jetzigen Zeit zu teilen?

3. Gottesknechtslied - Jes 50,4-9

S.T.E.I.N.



Jesus und wir als Nachfolger sind Steine des Anstosses

Deshalb sollen wir bereit sein, solche Steine des Anstosses wegen Jesus zu sein und uns zu entäussern, wenn nötig bis zum Märtyrertod

3. Gottesknechtslied - Jes 50,4-9

Aber Adonai Jahwe steht mir bei.

Darum lasse ich mich nicht einschüchtern.

Ich mache mein Gesicht hart wie einen **Kieselstein**.

Denn ich weiss, dass ich nicht enttäuscht werde.

Jesaja 50,7



Sei fest entschlossen!

Die grafische Redewendung «Das Gesicht hart wie ein Kieselstein machen» hat eine tiefe Bedeutung auf das Leben Jesu hin:

- Jesus war entschlossen, den Weg des Widerstandes und des Leides zu gehen
- Sein Wille war unerschütterlich
- Trotz Anfeindungen [durch die Pharisäer] oder Versuchung [durch den Teufel selbst] blieb er standhaft und treu

Im Lukas-Evangelium, welcher besonders die Menschheit Jesu hervorhebt, wird dies im Wendepunkt der Erzählung Kap 9,51 plastisch erzählt:

*Es geschah aber, als sich die Tage seiner Wiederaufnahme [in den Himmel] erfüllten, dass er sein **Angesicht entschlossen** nach Jerusalem **richtete**, um dorthin zu reisen.*

Das gilt auch für uns.

Verliere nie das Ziel aus den Augen: sein wie Jesus

Sei in deinem Auftrag fest entschlossen, überwinde so alle Widerstände

3. Gottesknechtslied - Jes 50,4-9

S.T.E.I.N.

- S** Sprechfähigkeit erlangen
- T** Tiefe Bejahung des Auftrages
- E** Entäusserung bis zum Letzten
- I** Im Innersten unerschütterlich
- N**



Die Psalmen lobsing Gott als der Fels wie eine feste Burg (Ps 18,3)

Seien wir wie Jesus solche unverrückbaren, unerschütterlichen, verlässliche Steine, die an der Wahrheit festhalten

3. Gottesknechtslied - Jes 50,4-9

Der mich **rechtfertigt**, ist nahe; wer will mit mir rechten?
Lasst uns miteinander hintreten!

Wer will gegen mich Anklage erheben? Er trete her zu mir!

Siehe, Adonai Jahwe steht mir bei –
wer will mich für schuldig erklären?

Siehe, sie werden alle zerfallen wie ein Kleid;
die Motte wird sie fressen.

Jesaja 50,8-9

Du bist gerechtfertigt durch den Glauben!

Gott der Vater hat sich während des irdischen Lebens Jesu immer wieder zu ihm gestellt
Dreimal hören wir die Stimme des himmlischen Vaters, welcher für Jesus als den Gerechten zeugte:

- Bei der Taufe: *Dies ist mein geliebter Sohn, an dir habe ich Wohlgefallen* (Lk 3,22)
- Bei der Verklärung auf dem Berg: *Dies ist mein geliebter Sohn, an dem ich Wohlgefallen habe; auf ihn sollt ihr hören!* (Mt 17,5b)
- Bei der Verherrlichung des Namens Jesu vor der Menge in Joh 12,28: *Ich habe ihn verherrlicht und will ihn wiederum [in der Auferstehung] verherrlichen [Gross machen]!*

Mittels des Glaubens in das vollbrachte Werk Jesu Christi dürfen wir ebenfalls gerechtfertigt sein, wie Paulus im Römerbrief 8,33-34 so treffend ausführt:

Wer will gegen die Auserwählten Gottes Anklage erheben? Gott ist es doch, der rechtfertigt!

Wer will verurteilen? Christus ist es doch, der gestorben ist, ja mehr noch, der auch auferweckt ist, der auch zur Rechten Gottes ist, der auch für uns eintritt!

3. Gottesknechtslied - Jes 50,4-9

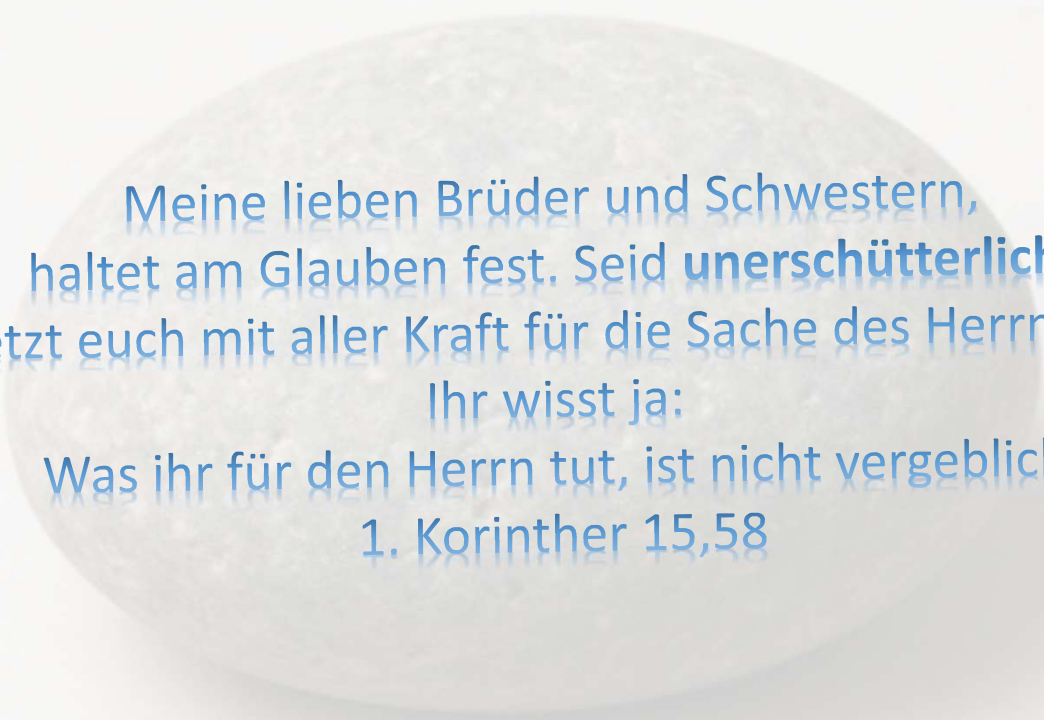
S.T.E.I.N.

- S** Sprechfähigkeit erlangen
- T** Tiefe Bejahung des Auftrages
- E** Entäusserung bis zum Letzten
- I** Im Innersten unerschütterlich
- N** Nicht angeklagt noch verurteilt



Unser Gott ist der Fels (Stein) des Heils (siehe z.B. Ps 62)
wir dürfen solche Steine des Heils in dieser Welt sein, nicht mehr angeklagt noch
verurteilt, sondern frei gesprochen, um für andere einen Segen des Heils zu sein

3. Gottesknechtslied - Jes 50,4-9



Meine lieben Brüder und Schwestern,
haltet am Glauben fest. Seid **unerschütterlich**.
Setzt euch mit aller Kraft für die Sache des Herrn ein!
Ihr wisst ja:
Was ihr für den Herrn tut, ist nicht vergeblich.
1. Korinther 15,58

Den Vers in 1Kor 15,58 zusprechen, als Ermunterung, fest und unerschütterlich wie ein Stein zu sein, und im Glauben, der Erkenntnis und des Dienstes und Wirkens zuzunehmen.